

Die Narren ergriffen auch in Lavamünd die Macht

Pünktlich am 11. 11. um 11.11 Uhr wurde auch wieder der Fasching vor dem Gemeindeamt in Lavamünd eröffnet. Bürgermeister Herbert Hantinger übergab als offizielles Zeichen der „friedlichen Machtübernahme“ dem Präsidenten der Narrenrunde, Siegfried Bruderermann sen., den Rathausschlüssel. Als erste Amtshandlung wurden die Büros der Gemeindebediensteten neu „besetzt“, wobei etwa Narrenpräsident Bruderermann ab sofort bis Aschermittwoch das Amt des Bürgermeisters übernahm, Narrenobmann Karl Hoffmann die Funktion des Amtleiters, Narrenkassier Peter Graf die Finanzabteilung und Gerald Melcher

die Abteilung Gemeindebetriebe und den Amtsleiter-Stellvertreter. Auch Dechant Mag. Marko Lastro ließ sich die Gelegenheit nicht entgehen und besetzte diesmal anstatt eines Beichtstuhls einen freien Beamtenstuhl.

Damit die ersten Amtsstunden nicht allzu „trocken“ ablaufen mussten, stellten sich GV Ing. Rüdiger Zlomy mit Krapfen sowie der Gasthof Krone mit Glühwein und der Gasthof Adlerwirt mit Glühmost bei der neuen Gemeindeführung ein und auch die Bevölkerung kam in den Genuss der gesponserten Gaben. Als Narrenmusik wird die Lavamünder Faschingsnarren ab heuer das Trio „AMS“ (Andreas Hasenbichler, Martin Strutz, Sigi Strutz) unterstützen. Weitere Infos zum Lavamünder Fasching unter www.lei-blau.at



Narrenpräsident Siegi Bruderermann sen. (Mitte) übernahm in Anwesenheit der anderen Narrenrunden-Mitglieder sowie von Dechant Mag. Marko Lastro (2. v. li.) von Bgm. Herbert Hantinger (3. v. re.) den Gemeindegemeinschaftsschlüssel.

Advent im Dorf

Am vorvergangenen Wochenende herrschte am Dorfplatz in St. Margarethen Adventstimmung. Einheimische Kreative und Gewerbetreibende sowie die örtlichen Vereine präsentierten in festlich dekorierten Zelten und Häuschen eine breite Palette an Advent- und Weihnachtsschmuck. Aber auch die bäuerlichen Direktvermarkter boten so manches Köstliche an. Von Dinkelprodukten über Krapfen bis hin zu Demeter-Kost und Edelbrände reichte das umfangreiche Angebot. Die Bauernschaft prä-

St. Margarethen sorgte für Glühwein und Maroni. Für die Kleinsten gab es im Zelt der Bäckerei Puntigam eine Kinderbackstube, wo die Kinder an beiden Tagen mit viel Freude geholfen haben leckeres Weihnachtsgebäck herzustellen.

Die feierliche Eröffnung des „Advent im Dorf“ erfolgte am Samstag. Musikalisch umrahmt wurde die Eröffnungsfeier durch den Schulchor der VS St. Margarethen. Mit einer über 30 Meter langen Selchwurst konnte ein neuer Weltrekord erzielt werden. Am Sonntag besuchte Claudia Haider die Veranstaltung am

Al
si

D
Hei
hat
che
de.
der
erfi
Info
wir
we
fei
ges
de
de
ru
Na
Kö
be
m
ee
st
de
Ve
Pa
ru
es
A

at
m
L
n